

Deutscher Kurzauszug von AMS-DTL-22499

Hinweis: Diese Kurzfassung gilt nur als allgemeiner Verweis auf die Norm, kann und will diese nicht ersetzen.

AMS-DTL-22499

- Komposition 1- Aluminium Legierungen
- Komposition 2- Messing (Kupferknetlegierung)
- Komposition 3- Stahl rostfrei
- Komposition 4- unlegierter Edelstahl.

Typen:

- Type I; durchgehend laminiert
- Type II; solide und laminiert 50:50

Klassen:

- Klasse 1; 0,050 mm Folien
- Klasse 2; 0,075 mm Folien

Konstruktionen und Dimensionen:

Toleranz der Tafellänge und -breite: 3,175 mm
Dickentoleranz der fertigen Tafelprodukte nach AMS-DTL-Tabelle II
Dickentoleranz der eingesetzten Folien 0,05 mm und 0,075 mm jeweils +/-10%
Dicke der Leimfuge: max. 0,0076 mm
Schälkrafttest (Schälversuch) nach ASTM D 903-98: pro 25 mm Teststreifenbreite 4,5N bis 22,5N.

Erstmusterprüfung:

2 Testmuster 25 mm × 150 mm Länge.

1. Nach Aushärten oder 8 Stunden nach beendigter Produktion (je nach dem was zuerst erfolgt) abschälen: durch das Abschälen dürfen sich keine weiteren Folien des Probengrundkörpers lösen.
2. Die Dickentoleranz der Folien und der Leimfuge sind zu überprüfen.
3. Schälkrafttest nach ASTM D 903.

Serienbegleitende Prüfung:

Definition eines Loses: Ein Los besteht aus einer Komposition, einer Type und einer Foliendicke. Es wird im Wesentlichen unter gleichen Konditionen hergestellt und für eine Freigabe zur Verfügung gestellt.

Prüfintervalle: gemäß der ANSI/ASQ Z1.4

Überprüfung: visuelle und dimensionale Übereinstimmung der beschriebenen Spezifikationen.

Materialeingangsprüfung: Nachweis des Materialprüfzeugnisses des Herstellers, dass dies gemäß den dortigen Luftfahrtnormen ist. (In Deutschland gilt für die LN eine andere Materialspezifikation gemäß deutschen Normungen.)

Ausführung: zu beachten sind: Sauberkeit, einheitliche Qualitätseigenschaften, Freiheit von Merkmalen, die der Funktion entgegenstehen.